



Berufs- und Fachverband
für Lehrerinnen und Lehrer
an Oberstufenzentren

DAZUGEHÖREN.net



Das Maß ist voll - gemeinsame Pressemitteilung des Philologenverbandes Berlin Brandenburg und des Berufsschullehrerverbandes PhVBB und BLV fordern Konsequenzen und klare Regeln

Potsdam, 22.03.2021

Mit der Pressemitteilung des MBS vom 21.03.2021 ist die Pflicht zum Präsenzunterricht bis zu den Osterferien mit Ausnahme der Abschlussklassen ausgesetzt worden. Diese Nachricht erreichte die Schulen nur über die Presseerklärung, die Ausführung wurde (wieder) den Schulleiterinnen und Schulleitern überlassen.

Schnelltestkits, die für Sicherheit im Unterrichtsgeschehen sorgen sollen, fehlen, Luftreiniger werden und wurden nicht angeschafft, Impfungen für Lehrkräfte - außer für Grundschullehrkräfte - finden in Brandenburg nicht statt. Der sogenannte Wechselunterricht verkürzt die Lernzeiten um bis zu 50%. Krankmeldungen schießen durch die Decke.

„Wir rennen sehenden Auges in die prognostizierte 3. Welle und haben keine zufriedenstellenden Antworten“, so der Landesvorsitzende des Berufsschullehrerverbandes Pehle und die Landesvorsitzende des Philologenverbandes Wiencek. „Wir brauchen endlich Konstanz, klare Regeln, Testkits und Impfungen für alle Lehrkräfte.“

Es ist festzustellen, dass den Mitarbeitern des Ministeriums kein Vorwurf zu machen ist. Die Hausleitung des MBS trägt die Verantwortung, muss den Schlingerkurs abstellen und die Konsequenzen ziehen.

Der BLV und der PhVBB fordern:

- **konsequente Rückkehr zum Distanzunterricht und Planungssicherheit**
- **Präsenzunterricht nur mit zweimal die Woche stattfindenden verbindlichen Schnelltestkits für Schülerinnen und Schüler, Azubis und Lehrkräften**
- **sofortiges Vorziehen der Impfungen aller Lehrkräfte**

An 25 Oberstufenzentren werden rund 40.000 SchülerInnen und Auszubildende in fünf verschiedenen Schulformen zu Ihren Abschlüssen geführt. Rund 70% der Jugendlichen Brandenburgs des jeweiligen Jahrgangs besuchen ein Oberstufenzentrum.

Der Brandenburgische Lehrerverband beruflicher Schulen e.V. (BLV) vertritt die Interessen seiner Mitglieder und der Lehrkräfte an den Brandenburger Oberstufenzentren.

Als Berufs- und Fachverband sind wir beratend und aktiv für die Weiterentwicklung verlässlicher Rahmenbedingungen der beruflichen Bildung tätig. Hierbei beziehen wir alle Akteure (Unternehmen, Schulträger, Kammern, Innungen, Schulleitungen und Politik) mit ein.

Der BLV ist Mitglied im Deutschen Beamtenbund und über seinen Bundesverband der Lehrkräfte für Berufsbildung (BvLB) Mitglied im Deutschen Lehrerverband (DL).



Brandenburgischer Lehrerverband
beruflicher Schulen e.V.

Mitglied im Bundesverband
der Lehrkräfte für Berufsbildung e.V.



Postanschrift:

Berliner Straße 78 | 16761 Hennigsdorf
Tel: 03302.54 69 24 | Fax: 03302.54 69 20
Mobil: 0160.6406690 | verband@blv-bbg.de
twitter.com/BLVamOSZ